Pressedienst



Pressemitteilung vom 21.11.2020

Ökologische Gestaltung von Wegrainen

"Der Niedersächsische Heimatbund hat drei Jahre das Projekt "Wege in Niedersachsen" (WiN) durchgeführt. Es ging dabei um die Anforderungen, die an das ländliche Wegenetz gestellt werden. Landwirte, Naturschützer und Tourismus haben durchaus unterschiedliche Vorstellungen. In einem begleitenden Arbeitskreis, in dem der BUND Rotenburg mitgearbeitet hat, wurde das thematisiert. Als Ergebnis des Projekts ist kürzlich eine Broschüre erschienen, die wichtige Informationen und Hinweise zu Wegrainen enthält." So Manfred Radtke vom BUND Rotenburg.

Die Veröffentlichung des Projektberichts fällt zusammen mit der einstimmigen Entscheidung des Landtages in Hannover zur Umsetzung des Niedersächsischen Weges. Dort ist u. a. der Aufbau eines landesweiten Biotopverbundes vorgesehen. Danach haben Weg- und Feldraine, aber auch Hecken, Feldgehölze und Baumreihen, eine besondere Bedeutung für den Biotopverbund. Rechtlich vorgeschrieben ist dieser schon seit vielen Jahren im Bundesnaturschutzgesetz.

Radtke: "Gerade für Gemeinden enthält die Broschüre des Nds. Heimatbundes wichtige Hinweise. Wenn Sie Fragen zur Gestaltung von Wegrainen haben, können sie sich zwecks Beratung auch gerne an den BUND Rotenburg wenden."

Die PDF-Version der Broschüre kann hier heruntergeladen werden: https://niedersaechsischer-heimatbund.de/projekte/win-wege-in-niedersachsen/dokumente oder

http://rotenburg.bund.net (Hinweis an die Redaktionen: kein "www"!!!)

Pressekontakt: Manfred Radtke, BUND Rotenburg, Tel. 04261/69 67 E-Mail: manfred.radtke@bund.net; Web: http://rotenburg.bund.net